B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Politische Theorie

Personale Informationsmittel

Carl SCHMITT

Gespräch über die Macht und den Zugang zum Machthaber

EDITION

18-1 Gespräch über die Macht und den Zugang zum Machthaber / Carl Schmitt. - 3., korr. Aufl. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2017. - 98 S. ; 20 cm. - ISBN 978-3-608-94457-0 : EUR 16.00 [#5725]

In handlichem Format wird der wichtige Text von Carl Schmitt, der hier in einer korrigierten Auflage vorgelegt wird, sicher auch heute seine Leser finden. Erstmals von Schmitt Anfang der 1950er Jahre verfaßt und 1954 im Radio gesendet, gehört das Büchlein zur Gattung des Dialogs, mit dem damals auch andere Autoren von Rang wie etwa Heidegger experimentierten (*Feldweg-Gespräche*). Ursprünglich war auch so etwas wie ein echter Dialog über die Macht in Aussicht genommen worden, und zwar mit Raymond Aron oder Arnold Gehlen oder Helmut Schelsky, woraus aber nichts wurde. So mußte also Schmitt den Text allein verfassen, was ihm Gelegenheit gab, ein Hör-Denkspiel (Friedhelm Kemp; S. 77) zu schreiben. Weil der Verleger Günther Neske sich für das Manuskript interessierte, wurde der Text dann

¹ Er folgt damit entsprechenden Neuausgaben auch einiger anderer Schriften, die in IFB besprochen wurden: Hamlet oder Hekuba: der Einbruch der Zeit in das Spiel / Carl Schmitt. - 6., korr. und erw. Aufl. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2017. - 91 S.; 21 cm. - ISBN 978-3-608-96118-8 : EUR 17.00 [#5554]. - Rez.: IFB 17-4 http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8654 - Der Leviathan in der Staatslehre des Thomas Hobbes: Sinn und Fehlschlag eines politischen Symbols / Carl Schmitt. - Mit einem Anh. sowie einem Nachw. des Hrsg. -Stuttgart: Klett-Cotta, 2015 [#4474]; Der Hüter der Verfassung / Carl Schmitt. -5. Aufl. - Anhang: Hugo Preuß: sein Staatsbegriff und seine Stellung in der deutschen Staatslehre. - Berlin : Duncker & Humblot, 2016. - VIII, 192 S.; 24 cm. -ISBN 978-3-428-14921-6 : EUR 24.90 [#4728]. - Rez.: IFB 16-3 http://ifb.bsz-<u>bw.de/bsz465388213rez-1.pdf?id=7939</u> - *Glossarium* : Aufzeichnungen aus den Jahren 1947 bis 1958 / Carl Schmitt. - Erw., berichtigte und kommentierte Neuausg. / hrsg. von Gerd Giesler und Martin Tielke. - Berlin : Duncker & Humblot, 2015. - XIII, 557 S.: III.; 24 cm. - ISBN 978-3-428-14486-0: EUR 69.90 [#4367]. -Rez.: *IFB* 16-3 http://ifb.bsz-bw.de/bsz444652086rez-1.pdf?id=7883

bei seinem Verlag herausgebracht² – und führte dazu, daß der Journalist Paul Hühnerfeld nach einem Bericht Schmitts am Verlagsstand auf der Frankfurter Buchmesse die Zerschlagung desselben androhte, weil dort das Büchlein Schmitts als Neuerscheinung ausgestellt war (S. 79 - 80). Zu einem Eklat kam es dagegen in der **ZEIT**-Redaktion, da man hier einen Teil des Gesprächs abgedruckt hatte, was zum Konflikt zwischen Richard Tüngel und Marion Gräfin Dönhoff führte (S. 85).

Das Gespräch zwischen einem jungen fragenden Gesprächspartner und C. S. ist nicht eigentlich sokratisch, sondern belehrend und erläutert in zwei Teilen, getrennt durch einen monologischen Text als Intermezzo, Aspekte des Thema der Macht, des Menschen, der Technik und der Politik, wobei ein wesentlicher Punkt gerade die Ambivalenz dieser Phänomene ist. Im Intermezzo, das auf Bismarck und den Marguis Posa eingeht, formuliert Schmitt sehr konzentriert die Intention der kleinen Schrift, der er durch konkrete Beispiele Anschaulichkeit geben möchte: "Der Kampf um den Korridor, um den Zugang zur Machtspitze, ist ein besonders intensiver Machtkampf, durch den sich die innere Dialektik von menschlicher Macht und Ohnmacht vollzieht. Diesen Sachverhalt müssen wir ohne Rhetorik und Sentimentalität. aber auch ohne Zynismus oder Nihilismus zunächst einmal in seiner Wirklichkeit vor Augen haben" (S. 28). Das didaktische Ziel von Schmitt ist somit die Infragestellung eines moralischen Denkens, das "immer sofort wertet. statt erst einmal zu sehen", zugunsten eines dialektischen Denkens (S. 75). Schmitt zeigt die Bedeutung, die dem faktischen Zugang zum Machthaber zukommt, aber auch die Inhaltslosigkeit, die unter stets konkreten Bedingungen bestimmten Sprüchen zukommt, nach denen der Mensch dem Menschen ein Mensch sein soll. Auch die starke Orientierung von Schmitt an Thomas Hobbes kommt in dem Gespräch sehr deutlich zum Ausdruck, wobei Hobbes insbesondere ins Feld geführt wird, um gegen die vom Gesprächspartner ins Spiel gebrachte Behauptung Oswald Spenglers, der Mensch sei ein Raubtier, zu konterkarieren (S. 39 - 40). Am Schluß des Gesprächs findet man noch eine Inhaltsübersicht in Form eines Rückblick auf den Verlauf des Gesprächs (S. 47).

Die Neuausgabe hat etwas von einem Brevier; man muß allerdings das Büchlein recht kräftig aufdrücken, um es ordentlich lesen zu können – offen auf den Tisch legen läßt es sich nicht. Dem eigentlichen Text sind einige kurze Auszüge aus dem Briefwechsel Schmitts und Jüngers beigegeben, dazu kommt ein ausführliches informierendes Nachwort von Gerd Giesler (S. 67 - 95), dem wichtige Hinweise auf Entstehung und Rezeption zu entnehmen sind. So berichtet Anima, Schmitts Tochter, aus Heidelberg, sie

² **Gespräch über die Macht und den Zugang zum Machthaber** / Carl Schmitt. - Pfullingen: Neske, 1954. - 29 S.; 8°. - Es existieren neuere Übersetzungen ins Spanische (2010) und Japanische (2013) sowie schon früher auch ins Italienische, Koreanische, Französische und Ungarische, wobei es sich manchmal um Teil-übersetzungen handelt. Näheres siehe **Carl Schmitt**: internationale Bibliographie der Primär- und Sekundärliteratur / Alain de Benoist. - Graz: Ares-Verlag, 2010. - 528 S.; 24 cm. - ISBN 978-3-902475-66-4: EUR 98.00 [#1181]. - Hier S. 68 - 69.

⁻ Rez.: *IFB* 10-1 http://ifb.bsz-bw.de/bsz304375497rez-1.pdf

habe das Gespräch bei Forsthoffs am Radio gehört, und Forsthoff selbst schrieb Schmitt, das Gespräch werde für das 20. Jahrhundert die gleiche Bedeutung haben wie Leopold von Rankes *Politisches Gespräch* (S. 78).

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (**IFB**) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/ http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8845